

BEKANTMACHUNG

Ausschreibung von Bauarbeiten

1. **Stadt Bühl**
Stadtentwicklung – Bauen - Immobilien
Abteilung Tiefbau
Friedrichstraße 6
77815 Bühl

Tel. 07223/935-323
Fax 07223/935-77 359
2. Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A; Bauauftrag
3. **Maßnahme:**
„Sanierung der Eichenwaldstraße im Zuge der Kanalerneuerung“ in Bühl-Balzhofen
4. **Wesentliche Leistungen:**
Straßenbau- und Regenwasserkanalisationsarbeiten
Rückbau der vorhandenen Oberflächen im Fahrbahn- und Gehwegbereich über eine Fläche von ca. 3.500 m².
Herstellen eines neuen Straßenoberbaus über eine Fläche von ca. 3.300 m².
Anpassen der Übergänge von bestehenden zu neuen Oberflächen mit Asphalt über eine Fläche von ca. 130 m².
Aufdimensionierung der bestehenden Regenwasserkanalisation DN 400 Stahlbeton auf DN 600 Stahlbeton über eine Länge von ca. 185 m.
Setzen einer neuen Entwässerungsmuldenrinne als Mittelrinne aus Betonformsteinen über eine Gesamtlänge von ca. 310 m.
5. **Ausführungsfrist:**
Baubeginn 29.03.2021, Bauende **28.02.2022**
6. **Planung und Bauleitung, Auskunftserteilung:**
Stadt Bühl, Fachbereich Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, Abteilung Tiefbau
Rathaus V, Friedrichstraße 6, Zimmer 05, 77815 Bühl, Tel. 07223/935-350,
Zink Ingenieure, Poststr. 1, 77886 Lauf, Tel. 07841/703-0, Fax. 07841/703-80,
7. **Angebotsabgabe:**
Die Ausschreibungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter <https://www.subreport.de/E54393493> (Sie können entsprechend ELViS-ID!) kostenlos eingesehen und heruntergeladen werden. Hierfür müssen Sie sich bei Subreport ELViS registrieren. Registrierung und Download sind kostenlos. Hilfe erhalten Sie durch Subreport ELViS unter der Telefon-Nr.: (02 21) 9 85 78 33,

alternativ können die Verdingungsunterlagen in Papierform **ausschließlich** beim Fachbereich Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, Abteilung Tiefbau -, Rathaus V, Friedrichstr. 6, EG, Zimmer 004, in der Zeit von **Mittwoch, 23.12.2020 bis Dienstag, 02.02.2021** angefordert oder abgeholt werden.

Die Abgabe oder Zusendung erfolgt **nur** gegen Vorlage einer von der Bank **bestätigten** Einzahlungsquittung (Kopie) oder eines Verrechnungsschecks beim Fachbereich Stadtentwicklung – Bauen – Immobilien, Abteilung Tiefbau.

Zu zahlen sind für ein LV-Doppelexemplar 30,00 € bzw. 35,00 € bei Postversand.
Zusätzlich kann eine CD mit Daten des Kurztext-Preisverzeichnisses im GAEB XLM.X.83-
Format abgegeben werden.

Einzahlung auf Empfängerkonto „Stadtkasse Bühl“, Sparkasse Bühl, IBAN:
DE6066251434000010215, BIC: SOLADES1BHL
Volksbank Bühl, IBAN: DE89662914000000665606, BIC: GENODE61BHL
sowie bei allen übrigen Bühler Geldinstituten unter Verwendung des **Buchungszeichens:**
5.1184.000083.9. Eine Kostenrückerstattung erfolgt nicht.

8. a) Spätester Angebotseingang: **Dienstag, 02.02.2021, 11.00 Uhr**
Die Angebotsabgabe kann ausschließlich nur in Papierform erfolgen!
b) Anschrift: Siehe Nr. 1
c) Sprache: Deutsch
9. a) **keine Teilnahme von Bieter und ihre Bevollmächtigte momentan (Corona-Pandemie) an der Angebotseröffnung.**
b) Eröffnung der Angebote: **Dienstag, 02.02.2021, 11.00 Uhr**
Ort: Fachbereich Stadtentwicklung – Bauen - Immobilien, Abteilung Tiefbau,
Rathaus V, Friedrichstr. 6, Zimmer 1.13 (Aquarium)
10. Geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllung: Bürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der geprüften Abrechnungssumme
einschließlich aller erteilter Nachträge (brutto)
11. Abschlagszahlungen und Schlusszahlung nach VOB/B.
12. Rechtsform einer Bietergemeinschaft:
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
13. Auf Verlangen Nachweis über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3
Geschäftsjahren, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind sowie Angaben
über zur Verfügung stehende technische Ausrüstung zur Durchführung der Arbeiten.
14. Bieter müssen mit Angebotsabgabe und während der Werksleistung die fachliche Qualifikation
(Fachkunde, technische Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit der Vertragserfüllung) und
Gütesicherung des Unternehmens nachweisen. Verlangter Nachweis der Bieterreignung nach
RAL-GZ 961, oder gleichwertiger Nachweisführung, gemäß besondere Vertragsbedingungen.
15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
10.03.2021
16. Nachprüfstelle gemäß § 21 VOB/A (siehe KVHB Teil I, A 1. Nr. 1.1.2):
Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 14, 76247 Karlsruhe

Bühl, den 23.12.2020

Der Oberbürgermeister